Nr. 182 – Ausgabe 2/2019

Angelhaken

Vereinszeitung der Verdener Sportfischer

Aalbesatz 2019: Verteilung der Aale innerhalb der Besatzzone Verden

VEREIN DER SPORTFISCHER VERDEN (ALLER) e.V.
gegr. 1908

in dieser Ausgabe:

Aalbesatz 2019

Aalschäden durch Laufwasserkraftanlagen

Brassenfang

CASTING-TURNIER
3. AUGUST 2019

facebook.com/sportfischerverden

AngelCENTER Verden

Man weiß nie, was am Wasser passiert!

Sonne?
Regen?

Daher bieten wir euch einen **Angelschirm**
mit Seitenschutz, Spannweite 2,50 m,
statt 59,- Euro jetzt für 45,- Euro!

Kescher, verschiedene Ausführungen -20%!

Reeperbahn 4 · 27283 Verden
Tel.: 0 42 31 - 90 46 192

Öffnungszeiten: **Mo.-Fr.: 9.00-13.00** u. **15.00-18.00 Uhr**
Sa.: 9.00-13.00 Uhr

www.angelcenter-verden.de

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Angelfreundinnen und Angelfreunde,

Viele haben den **1. Juni** herbeigesehnt. Einige haben sich extra an diesem Tag Urlaub genommen. Viele werden sich fragen, was ist denn da los. Ganz einfach. Die **Raubfischsaison** ist eröffnet. Dementsprechend waren die Gewässer von Anglern bevölkert, die auf der Jagd nach Hecht und Zander waren. Ich wünsche allen Raubfischanglern eine erfolgreiche Fischwaid.

Aber auch die **Aalfänge** sind, kann man den Anglern glauben, schon sehr beachtlich. Wahrscheinlich auch bedingt durch das ungewöhnlich warme Wetter im April.

Die ersten **Vereinsveranstaltungen** wurden wieder unter der Leitung unserer Sportwarte Torben und Lea und der Jugendwarte Bernd und Lukas in gewohnter Weise erfolgreich durchgeführt. Die Zahl der Teilnehmer, speziell bei der Jugend, könnte allerdings noch etwas höher sein. Bei den Senioren ist, im Vergleich zum vergangenen Jahr ein leichter Aufwärtstrend bei den Teilnehmerzahlen zu verzeichnen.

Die ersten **Besatzmaßnahmen** sind auch schon wieder erfolgt. Speziell der Aalbesatz ist von unserem Verein und der Pachtgemeinschaft Weser IV bereits durchgeführt worden. In diesem Jahr waren das wieder über **1200 kg** Aale mit einem Stückgewicht von 4 g. Davon wurden alleine in unserem **Hegebezirk 770 kg** ausgesetzt. Auch **Bachforellen, als Brut und vorgestreckt,** wurden bereits wieder in Aller und Weser ausgesetzt. Auch hier wieder ein Dank an alle die dabei geholfen haben.

Im März und April wurde auch schon ein Vorbereitungslehrgang für die **Fischerprüfung** abgehalten. 33 Teilnehmer konnten ihre Prüfung erfolgreich ablegen. Viele von ihnen sind bereits als neue Mitglieder in unseren Verein eingetreten. Einen großen Dank an **David Bröcker,** der den Lehrgang und die praktische Vorführung, wieder in gewohnt routinierter Weise durchgeführt hat.

Die **Mitgliederentwicklung** in unserem Verein ist auch in diesem Jahr wieder sehr positiv. Die Anzahl an **Neuaufnahmen** lag Anfang Juni bei 73 (2018 insgesamt 89). Und ein Ende ist nicht in Sicht. Einen Engpass bei den Erlaubnisscheinen wird es aber auch in diesem Jahr nicht geben.

Auch die **Fischereiaufsicht** ist in den vergangenen Monaten wieder sehr aktiv gewesen. Es gab nur wenige Verstöße, die aber meistens mit einer Ermahnung aus der Welt geschafft wurden. Nur ein Mitglied war der Meinung, er könne schon **Mitte Mai mit Gummifisch** angeln. Das geht gar nicht. Da hilft es auch nicht, wenn man dafür in den **Achimer Hegebezirk** geht. Auch dort ist die Fischereiaufsicht sehr viel unterwegs.

Auch das Abholen der **Erlaubnisscheine** für 2019 klappt wieder recht gut in diesem Jahr. Es sind zurzeit aber immer noch ca. 180 Scheine, die auf Ihren Besitzer warten. Bitte seid so gut, und holt Sie in nächster Zeit während der Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle ab. **Montags von 17.30 bis 19.00 Uhr.**

Noch ein **Hinweis:** Wer seinen **Erlaubnisschein 2019** noch nicht abgeholt hat, darf nicht zum Angeln gehen. Das Angeln mit den Scheinen von 2018 ist nicht mehr erlaubt. Die Auflagenordnung sieht hierfür eine Auflage von **€ 60,00** vor.

Ich wünsche euch weiterhin viel **Petri Heil** für 2019.

Wolfgang Kracht
– 1. Vorsitzender –

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verein der Sportfischer Verden/Aller e.V.

Redaktionsanschrift:
Angelhaken
Tempelpforte 10, 27283 Verden,
Tel. 0 42 31/8 27 34

Redaktionsmitglieder:
Wolfgang Kracht, Rainer Becker, Claas Hundertmark

Herstellung:
Druckpartner Coels
Obere Straße 4, 27283 Verden

Titelfoto: Rainer Becker

Erscheinungsweise: Vierteljährlich,
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten!
Heft 182, Jahrgang 2019
z. Zt. gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 19

Bankverbindung:
Volksbank Aller-Weser eG
IBAN: DE76 2566 3584 3612 4451 00
BIC: GENODEF1HOY

Für Rückgabe unverlangt eingeschickter Manuskripte, Fotos oder Karikaturen übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Leserbriefe werden, falls dies aus redaktionellen Gründen erforderlich ist gekürzt veröffentlicht.

Auflage: 1700 Exemplare

Start in die Angelsaison 2019

Moin, Moin liebe Jugendliche und Vereinsmitglieder,

zum alljährlichen **Anangeln auf Friedfisch** trafen sich vier Mitglieder der Jugendgruppe am 12. Mai 2019 um 6.45 Uhr am Vereinsheim. Nach der Platzverteilung fuhren wir an die Weser. Hier wurden zeitnah die Angelgeräte aufgebaut und los ging es auch schon. Da das Wetter, wie üblich bei Jugendveranstaltungen, mitspielte, war es schon einmal ein gelungener Vormittag. Nach einiger Zeit fingen dann auch alle Teilnehmer & Teilnehmerinnen ihre Fische. Einige schöne Brassen, Rotaugen und Güstern zählten dazu. Für jeden Teilnehmer gab es anschließend einen schönen Anwesenheitspreis.

Bernd Hundertmark und Lukas Loock
– Eure Jugendwarte –

Von links: Marie Kienitz, Xenia Hoffmeister, Fabian Behnke, Manuel Maas

Maler und Lackierer

Dekorative Maltechniken
Fußbodenbeläge
Wärmedämmung

Malereibetrieb
Andreas Fumfar
Große Fuhren 8
27308 Kirchlinteln
OT Hohenaverbergen
Tel. 04238/943888
Fax 04238/943889

Viele Grundeln, wenig Weißfisch

Am 5. Mai haben wir die Angelsaison 2019 mit dem **Anangeln auf Friedfisch** eröffnet. 26 Teilnehmer hatten sich angemeldet. 21 davon erschienen um 6:00 Uhr am Vereinsheim. Nach kurzer Begrüßung und Ansprache wurden die Teilnehmer auf zwei Sektoren aufgeteilt. Erster Sektor war die Strecke auf der Weide gegenüber Matthäi, der zweite am Ritzenberger Sand. Geangelt wurde von 7:30 bis 11:30 Uhr – bei strahlendem Sonnenschein. Lediglich acht von einundzwanzig Anglern konnten an diesem Tag etwas anderes fangen als Grundeln, die wieder mal äußerst zahlreich vertreten waren.

Mit einer Gesamtlänge von 147,5 cm hat **Martin Feindt** sich den Wanderpokal sichern können. **Maik Scharnhusen** lag mit 114 cm auf dem 2. Platz und **Jochen Holste** auf Platz 3 mit 102 cm Gesamtlänge.

Lea Kasparak
– 2. Sportwartin –

Martin Feindt bekam den Wanderpokal.

Liebe Angelfreunde,

Verein der Sportfischer Verden (Aller) e.V.

mit unserem „Angelhaken“ informieren wir euch regelmäßig über alle wichtigen Themen in und rund um unseren Verein. Wenn ihr auch zwischendurch aktuell informiert sein wollt, dann liked uns unter

fb.com/sportfischerverden

und seid immer auf dem Laufenden.

HAAGS HOTEL
NIEDERSACHSENhof

Restaurant mit wechselnden Sonderaktionen
täglich von 6.00 Uhr bis 1.00 Uhr geöffnet
Café- und Biergarten · Partykeller · 86 Hotelzimmer · Festsaal
Tagungs- & Bankettträume bis 600 Personen · 4 Doppelkegelbahnen
Großer, kostenloser Parkplatz direkt am Haus

Haags Hotel Niedersachsenhof GmbH & Co. KG · Lindhooper Str. 97 · 27283 Verden
Tel. 0 42 31 /666-0 · reception@niedersachsenhof-verden.de · www.niedersachsenhof-verden.de

■ **Rutenringe defekt oder gebrochen?**
Wir tauschen sie aus!

■ **Angelrollen stark beansprucht?**
Wir übernehmen gern die Wartung!

Bernhard Meyer - Tel. 0 42 31 / 35 69

.... mehr als nur Kunststoffe !!

Hans-Hermann Haubrock GmbH

Verdener VKL Kunststoff - Lager

FACHHANDEL - ZINKERZEUGNISSE -BAUKUNSTSTOFFE -SANITÄR

Kleines Moor 7 27283 Verden - Eitze

Telefon: 04231 / 63388 Telefax : 04231 / 64832

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag-Freitag
7.00 - 18.00 Uhr
Samstag
8.30 - 12.00 Uhr

Informieren Sie Sich unter www.kunststofflager-verden.de

Pullover und Mützen mit Vereinslogo

Die Vereinsbekleidung der Verdener Sportfischer ist um zwei Teile erweitert worden. Ab sofort sind super warme und angenehm zu tragende **Wintermützen mit Vereinslogo** (s. Abb.), erhältlich. Außerdem sind die **Pullover** wieder da, ebenfalls mit dem Vereinslogo auf der Brust (s. Abb.).

Die **Wintermütze** ist in der Farbe dunkelblau erhältlich. Hier gilt eine Einheitsgröße. Zu erwerben ist diese für einen Spitzenpreis von **18,-€.**

Der **Pullover** ist ebenfalls in der Farbe dunkelblau erhältlich, diesmal auch mit drei Kindergrößen. Sonst ist der Pullover erhältlich in den **Größen S-5XL.** Wer den Pullover anprobieren möchte darf dies gerne machen, denn die Kindergrößen und die Größen S-2XL liegen im Vereinsheim aus. Zu erwerben ist der Pullover für **40,-€.**

Wem die Vereinsbekleidung gefällt und wer sich dafür entscheidet diese in der Zukunft zu tragen, trägt sich bitte in die Bestellliste im Vereinsheim ein.

Bestellschluss ist der 19. August 2019!

Der Vorstand

Fisherman's Partner
ANGLER-FACHMÄRKTE

VORMERKEN +++ VORMERKEN +++ VORMERKEN +++ VORMERKEN

EINLADUNG ZUR SOMMERAKTION
IN WEYHE VOM 4. BIS 6.7.2019

ENTDECKEN SIE
UNSER UNGLAUBLICHES
MARKENSORTIMENT
AUF 1000M²

Fisherman's Partner Angler-Fachmarkt
Westerfeld 17 • 28844 Weyhe bei Bremen
Tel.: 0421/5798471 • Fax: 0421/5799842
weyhe@fishermans-partner.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr.: 9:30–19 Uhr • Sa: 9–15 Uhr

Folgen Sie uns
auf Facebook
und verpassen
Sie keine Aktion!

Flussfisch-Monitoring des LAVES:

Probenbeschaffung mittels Angelfischerei

Eine Anfrage des Niedersächsischen Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES) erreichte uns im August dieses Jahres. Darin wird um Unterstützung für eine Untersuchung von Fischen aus niedersächsischen Flüssen betreffend deren Schadstoffgehalt gebeten.

In diesem Zusammenhang bittet das LAVES um die Bereitstellung von insgesamt **15 mit der Angel gefangene Brassen aus der Aller.** Die Fische sollen etwa 40 cm (+/- ca. 5cm) lang sein.

Nach tierschutzgerechter Betäubung und Tötung sollen die Fische möglichst kühl gelagert und möglichst schnell eingefroren werden. Pro Gefrierbeutel soll dabei jeweils nur ein Fisch - ganz und nicht ausgenommen - eingelagert werden. Für jeden Fisch wird ein Probenbegleitbogen ausgefüllt, sodass später im Labor eine eindeutige Zuordnung möglich ist.

Wer sich jetzt angesprochen fühlt, der setze sich bitte nach Fang einer (oder mehrerer) großer Brassen mit mir bzw. unserem Sportwart **Torben Kasparak (04231-7209073 o. 015174308188)** in Verbindung. Die Fische würden wir entgegennehmen und in der vereinseigenen Gefriertruhe lagern. **Probenbegleitbögen** gibt´s bei uns bzw. werden von uns bei Abgabe der Fische ausgefüllt.

Das Programm läuft bis zum **Herbst 2019.** Es ist also ausreichend Zeit gegeben.

Ich würde mich freuen, wenn das klappen könnte und möchte an dieser Stelle darin erinnern, dass wir laut Satzung zur Zusammenarbeit mit den entsprechenden Ämtern und Behörden verpflichtet sind!

Dr. Rainer Becker
– 2. Vorsitzender –

Tel.: 04231-9565295;
Mobil: 0160 90 222 410

„Goldbrasse" am Boilie.

Senioren 2019

Aalangeln*	Samstag	6. Juli
	bis Sonntag	7. Juli
Königsangeln Friedfisch	Sonntag	14. Juli
Casting	Samstag	3. August
Grundelangeln	Sonntag	18. August
Herbstangeln	Sonntag	8. September
Abangeln Friedfisch	Sonntag	22. September
Königsangeln Raubfisch*	Sonntag	13. Oktober
Abangeln Raubfisch*	Sonntag	17. November

Anmeldungen zu den jeweiligen Veranstaltungen in den Fachgeschäften Angelcenter Verden, Reeperbahn 4, 27283 Verden und Angelshop Verden, Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden jeweils in der Woche vor der Veranstaltung von Montag bis Donnerstag 17.00 Uhr und in der Geschäftsstelle zu den offiziellen Öffnungszeiten.

* Am Tag der Veranstaltungen sind die Vereinsgewässer für alle nicht teilnehmenden Vereinsmitglieder bis 12.00 Uhr gesperrt.

Fischerprüfung!

Der nächste Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung beginnt am
Dienstag, 24. September 2019.
Interessenten sollten sich zu diesem Lehrgang kurzfristig anmelden, da bereits erste Anmeldungen vorliegen.

Anmeldeschluss Mitte September 2018!

Der Lehrgang läuft etwa acht Wochen mit einem theoretischen und einem praktischen Teil.

Es werden max. 38 Personen zugelassen. Anmeldeformulare erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle oder aus dem Internet: www.sportfischer-verden.de

Die Lehrgangsgebühr beträgt
für Erwachsene: € 125,–
für Jugendliche: € 75,–
und beinhaltet Lehrmaterial.

Jugend 2019

Aalangeln*, Daten folgen	Samstag	6. Juli
Casting, Daten folgen	Samstag	3. August
Königsangeln Friedfisch, 6.45 Uhr, Vereinsheim	Sonntag	11. August
Nachtangeln, Daten folgen	Samstag	7. September
Abangeln Friedfisch, 6.45 Uhr, Vereinsheim	Sonntag	22. September
Königsangeln Raubfisch*, Daten folgen	Sonntag	13. Oktober
Abangeln Raubfisch, Daten folgen	Sonntag	17. November

Anmeldungen zu den jeweiligen Veranstaltungen in den Fachgeschäften Angelcenter Verden, Reeperbahn 4, 27283 Verden und Angelshop Verden, Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden jeweils in der Woche vor der Veranstaltung von Montag bis Donnerstag 17.00 Uhr und in der Geschäftsstelle zu den offiziellen Öffnungszeiten.

* Am Tag der Veranstaltungen sind die Vereinsgewässer für alle nicht teilnehmenden Vereinsmitglieder bis 12.00 Uhr gesperrt.

Junganglergruppe 2019

Angeln, 14.30Uhr (TVH)	Samstag	8. Juni
Casting, (Daten folgen)	Samstag	3. August
Nachtangeln, 18Uhr, Tonkuhlen Kirchlinteln	Samstag	17. August
Grundelpokal, 14Uhr (TVH)	Samstag	31. August
Unterstützung Arbeitsdienst (Daten folgen)	Freitag	?. Oktober
Basteln, 15 Uhr (TVH)	Samstag	23. November
Weihnachtsfeier (Daten folgen)	Samstag	14. Dezember

Änderungen von Terminen, Uhrzeiten und Treffpunkten bleiben vorbehalten.
Bei Interesse bitte bei Bernd Hundertmark melden! (TVH = Treffpunkt Vereinsheim)

Wir machen den Weg frei.

Mit unseren vielfältigen digitalen Services helfen wir Ihnen, Ihre Bankgeschäfte ganz bequem überall und jederzeit zu erledigen. Erfahren Sie mehr in einer unserer Geschäftsstellen oder auf **vb-aw.de.de/app**

Volksbank Aller-Weser eG

Fleischerei Kaufhold

Fleischerei · Party Service · Bistro

hmmm – lecker!

Unser Party Service bietet Ihnen täglich:

„Gemischte Bratenplatte mit Beilagen"
Warmer Braten von Schwein, Rind und Pute
– Kartoffelgratin oder Bratkartoffeln –
Gemüseplatte oder frische, gemischte Salatplatte mit verschiedenen Dressings.
(Joghurt- oder American und Vinaigrette)

Als Nachspeise empfehlen wir:
Rote Grütze, Obstsalat frisch mit Vanillesoße oder Pudding – Wir beraten Sie gerne!

Fleischerei Kaufhold
Grüne Straße 33-37, Verden
Tel. 04231 2212
www.fleischerei-kaufhold.de

14,50 €
pro Person

TÜV + AU
Inspektion
Reifen Gas
Reifenservice
Klima-Service
Unfallarbeiten
Diagnose-Technik
Fahrzeugglas-Erneuerung
Karosserie-Instandsetzung

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten allzeit eine GUTE FAHRT.

Alles U.M's Auto
Fachwerkstatt aller Fabrikate
Udo Maurischat
Kraftfahrzeugtechnikermeister

QR-Code scannen und informieren.

Weserstraße 11
27283 VERDEN

Telefon 0 42 31/9 84 80
www.allesumsauto.com

Erlaubnisscheine

Wichtige Mitteilung!

Die
Erlaubnisscheine
für das laufende Jahr können letztmalig am
Montag, den 1. Juli 2019
in der Geschäftsstelle des Vereins, 27283 Verden (Aller) Tempelpforte 10, abgeholt werden.
Die Ausgabe der Papiere erfolgt ausschließlich während der Öffnungszeit (Mo. 17.30 – 19.00 Uhr) und nur gegen Vorlage des Personal- oder eines entsprechenden Ausweises.

Bei Verhinderung bitte Mitteilung (Briefpost, Telefon / Fax, e-mail), wir senden zu! Zusendung erfolgt ohne Anspruch auf Ersatz falls Verlust!

Der Vorstand

Wichtige Mitteilung!

VdSF Verden (Aller) e.V. Gebührentabelle

Beiträge für Erwachsene (ab 18 Jahren)	
Erwachsene aktiv	70,– €
Erwachsene passiv	45,– €
Aufnahmegebühr + Abzeichen und Karten	105,– €
Beitrag für Jugendliche (14 bis 18 Jahre)	
Jugendliche aktiv	45,– €
Jugendliche passiv	20,– €
Aufnahmegebühr + Abzeichen und Karten	50,– €
Kinder (10 bis 13 Jahre)	15,– €
Vorbereitungslehrgang für die Fischerprüfung	
Senioren einschl. Lehrmaterial	125,– €
Jugendliche einschl. Lehrmaterial	75,– €

Seniorenangeln am 26. Mai 2019

Stedorf statt Weser

Das 49igste Lebensjahr sollte man vollendet haben, um an dieser traditionsreichen Vereinsveranstaltung teilnehmen zu dürfen. 13 aktive Angler waren der entsprechenden Ausschreibung gefolgt und hatten sich am 26. 5. um 6:00 im Vereinsheim Tempelpforte 10 eingefunden. Hier gab´s dann eine überraschende Planänderung: Es ging nach **Stedorf zum Baggersee,** da das ursprünglich geplante Angeln in der Weser aufgrund des stark angestiegenen Wasserstandes nicht möglich schien.

Der guten Laune tat das keinen Abbruch, ebenso wenig wie die windig, bewölkte Witterung bei Temperaturen um die 15°C. Stippe und Feeder kamen zum Einsatz. Es wurde ordentlich gefangen. Wer wollte, konnte die in teilweise ansehnlichen Mengen erbeuteten Rotfedern als Köderfisch mitnehmen.

Hier die Platzierungen: 1. Platz: **Martin Feindt,** 62 Rotfedern, mit Stippe. 2. Platz: **Joachim Oestmann,** 31 Fische, mit Stippe. 3. und 4. Platz: **Britta Wendt / Gregor Hawiar,** je 26 Fische, ebenfalls mit der Stipprute gefangen.

Im Anschluss an die Veranstaltung ging´s zum Spargelessen nach Hutbergen.

Fazit: Allgemeine Zufriedenheit und der Gedanken das Seniorenangeln zukünftig immer in Stedorf stattfinden zu lassen.

Rainer Becker
– 2. Vorsitzender –

Sportwart Torben Kasparak, der spätere Sieger.

Heiko Bremer begutachtet seinen Fang.

Etwas windig war‘s, aber ansonsten nicht schlecht.

Kleine Rofedern wurden hauptsächlich gefangen.

Aktueller Fischerkurs

Bei uns lernt man (welt)meisterliches Angeln

Dass der vom Verein durchgeführte Vorbereitungskurs zur Fischerprüfung längst nicht mehr nur dröge Theorie sondern in zunehmendem Maße auch praktische Unterweisungen enthält, dürfte sich rumgesprochen haben. Aber auch was theoretische Inhalte angeht, lässt sich ja noch manches anders, mit einem Wort „praxisnäher“ gestalten. Jüngstes Highlight war hier der Besuch des international bekannten Angelweltmeisters (Raubfisch) **Dietmar Isaiasch.** Eingeladen vom Kursleiter David Bröcker hatte es sich dieser nicht nehmen lassen, während eines Kurstermins am 2. April 2019, einen fesselnden Vortrag mit Videoeinspielungen diverser Angelexkursionen zum Thema „Raubfischfang“ darzubieten. Isaiasch arbeitet seit Jahrzehnten als Angeljournalist für eine Reihe bekannter Zeitschriften und Fachmagazine. Er ist Buchautor hält Vorträge und Referate und übt eine Dozententätigkeit aus. Des Weiteren - und auch das möchten wir hier erwähnen - ist er als Produktentwickler für den Angelgeräte-Hersteller ZEBCO tätig.
Einer Nummer kleiner, aber kaum weniger qualifiziert, stellte sich der zweite im Bunde dar. **Udo Krzikawski,** Mitglied des Achimer Angelvereins e.V. und passionierter Raubfischangler, ist durch regelmäßige Vorträge im Rahmen unserer Vorbereitungskurse bestens bekannt. Als Team-Angler für QUANTUM tritt er darüber hinaus auch öffentlich in Erscheinung.

Dietmar Isaiasch und Udo Krzikawski.

Dietmar Isaiasch beim Unterricht.

Fazit: Ein interessanter Abend - auch für mich als berichterstattender Zaungast. Ich bin sicher, dass weitere entsprechende Aktivitäten folgen werden.

Rainer Becker
– 2. Vorsitzender –

Knaller-Preise für echte Angler!

DAM Belly Boat 180 cm

Attraktives Belly Boot mit Rudern und einzigartigen Fußstützen. Diese erleichtern das Rudern erheblich, da die Füße nicht im Wasser baumeln und so der wiederstand erheblich reduziert wird. Hergestellt aus 0,70mm dickem PVC.

- Modell: Belly Boat with oars / foot rests | Länge: 180 cm | Max. Last: 150 kg | Gewicht: 12,5 kg

Sonderpreis: 369,00

Zebco Spoon

NEU!!!

Die neue Zebca Spoon ist eine extrem sensible Rute für den Ultraleichtbereich.
Sie wurde entwickelt für das SPOONFISCHEN, wo leichteste LÖFFEL-BLINKER permanent in Bewegung gehalten werden müssen. Auch das Auswerfen von Ködern mit nur 0,5 g Gewicht ist platziert und gefühlvoll möglich. Die Zebco Spoon ist die perfekte Forellenrute, ausgestattet mit extrem leichtem High Carbon Blank, SIC Ringen und ergonomischen Schraubrollenhalter.

DAM Flatbed 6-Leg Steel

Ein sehr stabiles 6-Bein-Bedchair mit einem Strahlrahmen mit einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis. Die Füße sind höhenverstellbar. Statt 99,99

nur 69,00

TOP-Preis: 59,95

Angelschirm XXL

Angelschirm mit robuster Bespannung. Alle Nähte wurden doppelt gelegt und mit Dichtungsband verklebt – somit kann kein Wasser durch die Nähte eindringen. Zusätzlich besitzt dieser Schirm drei Befestigungsösen am Schirmrand, damit er gegen Windeinfluss gesichert werden kann. Der Schirm wird inkl. Heringen und Sicherungsseilen geliefert.
Bogenspannweite 3,00 m

Quick 1 BC 201 2 + 1BB

- Graphitgehäuse
- Aluminiumspule
- Inkl. Schnurführungssystem
- Übersetzung: 6.4:1
- Kapazität: 120m/0,20 mm

ACHTUNG: Einmalig und nur für kurze Zeit 19,99

TOP-Preis: 49,95

nur 139,00

R Series Brolly

- Mit einem durchgehenden Reißverschluss vorn, damit man optional ein R-Series Infill Panel, Extension oder Mozzy Panel (separat erhältlich) später montieren kann.
- Wasserdicht mit einer Wassersäule von 10,000 mm
- Leichte Bodenplane auf voller Fläche

TOP-Preis: 79,95

MAD Bite Alarm

Der Verkaufsschlager ist zurück! Jetzt mit noch besserer Elektronik.

- Hochwertige, helle Micro-LED´s
- Kompaktes Design mit einzigartiger Positionierung des Magneträdchens
- Reichweite 100 - 150 Meter, abhängig vom Gelände
- Lautstärkeregelung

Hammerpreise!

6 BEARINGS

Alivio CX Feeder

- Interessante Federrute
- Starker Blank
- Dreigeteilt für einen angenehmen Transport
- SHIMANO Hardlite Beringung
- Modell: ALCXHFDR | 3,96m | 135 cm | 110 g

nur 59,95

Quick Freilaufrolle

- Modell: 3000 | 100m/0,30mm — nur 31,00
- Modell: 4000 | 100m/0,40mm — nur 33,00
- Modell: 5000 | 100m/0,50mm — nur 35,00
- Modell: 6000 | 100m/0,65mm — nur 38,00

Angel Depot Remmert

Am Mußriedegraben 11 | 31582 Nienburg | Telefon 05021 5188
Montag bis Freitag: 9-13 und 14-18 Uhr | Samstag 9-13 Uhr

Die Nr. 1 in Nienburg!

Alle Preise in Euro. Angebote nur solange der Vorrat reicht.

TOP AUSWAHL – TOP PREISE

Aktuelle Neuheiten 2019 eingetroffen....

Köderautomat vor dem Laden !!

Find us on: facebook

ANGELSHOP VERDEN
Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden
Tel: 04231 - 8704980
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-13 Uhr u. 15-18 Uhr / Sa. 9-14 Uhr

Beziehungspflege

Präsentation der Sportfischer auf dem Kreisjägertag

Zum traditionell am ersten Märzwochenende stattfindenden Kreisjägertag hatte die Jägerschaft des Landkreises Verden für den 1. und 2. März eingeladen. Schwerpunkt der diesjährigen Veranstaltung war der Wolf, sprich dessen weitere Verbreitung in Niedersachsen mit den sich daraus ergebenden Problemen für Mensch und Tier.

Ebenfalls von großem Interesse: Die in jüngster Zeit festgestellte starke Vermehrung der Nutria. Hier wurden, neben verstärktem Abschuss, Bekämpfungsmethoden wie z.B. der Einsatz von Lebendfallen vorgestellt und diskutiert.

Gern gesehener Gast auf dem Kreisjägertag sind seit Jahren die Verdener Sportfischer, vertreten durch ihren 1. Vorsitzender **Wolfgang Kracht** sowie, in diesem Jahr, mit einer Präsentation zum Thema „Aal“ sowie einer Kurzdarstellung des AVN-Projektes „Baggersee“ (s. AH 3 /4 - 2016) um die sich **Harald Lange** und **Rainer Becker** bemüht hatten.

Festzuhalten bleibt das weiterhin gute Verhältnis zwischen Jägern und Anglern im Kreis Verden.

Eindrücke von der Ausstellung der Verdener Angler auf dem Kreisjägertag 2019.

Jugendgruppe unterwegs

Wanderfische

Jugendgruppe zu Besuch beim Aalhof Götting in Cloppenburg

Der Aal - begehrter Angel-, beliebter Speise-, und insgesamt ein etwas rätselhafter, schlangenförmiger Charakterfisch unserer Fließgewässer. Früher sehr häufig, dann immer seltener. Mittlerweile befinden sich die Bestände aber wohl doch in einem zaghaften Erholungsprozess. Dieser kommt nicht von ungefähr, sondern ist u.a. auch das Resultat umfangreichen Besatzes (s. hierzu den entsprechenden Beitrag in diesem Heft).

Woher stammen aber die erheblichen Mengen von Besatzaalen, die Jahr für Jahr den Weg in unsere Flüsse finden? Für diese Frage interessierte sich unsere Jugendgruppe (einige Senioren waren auch dabei) und machte sich am 13. April auf den Weg nach Cloppenburg. Der dort ansässige **Aalhof Götting** („Mitten im Norden, wo der Aal zu Hause ist!") bietet **Glasaale, Besatzaale und Zuchtaale** in nahezu unbeschränkter Menge an. Um Missverständnissen gleich vorzubeugen: Mit dem Begriff „Zuchtaale" sind nicht etwa laichreife, d.h. zur Zucht zu verwendende Tiere gemeint. Man könnte hier ja an Zuchtrinder, Zuchtschweine oder -geflügel denken. Aale lassen sich jedoch bis dato nicht in menschlicher Obhut vermehren - man weiß ganz einfach nicht, welche Art von Nahrung frisch geschlüpfte Aallarven zum Überleben benötigen. Und so sind alle entsprechenden Versuche bisher mehr oder weniger kläglich gescheitert.

Dies bedeutet, daß alle Bemühungen zur Aufstockung unserer geschrumpften Aalbestände auf Nachschub aus natürlichen Ressourcen angewiesen sind.

Und für diesen Nachschub sorgt **Gert Götting,** Seniorchef des gleichnamigen Aalhofes. Konkret heißt dies, daß er sich jedes Jahr im zeitigen Frühjahr auf den Weg nach Südfrankreich macht, um dort seinen Anteil an aufsteigenden Glasaalen, die nach einem EU-Quotensystem entnommen und vermarktet werden, in Empfang zu nehmen. Die Tiere werden dann entweder direkt weiter vermarktet oder über einen Zeitraum von einigen Monaten gehältert und auf ein Gewicht von einigen Gramm herangefüttert. Als „Farmaale" gelangen sie dann in unsere Gewässer. „Zuchtaale", ebenfalls im Angebot des Aalhofes, sind jedoch Tiere, die über einen längeren Zeitraum, unter Umständen einige Jahre, auf der Aalfarm bis zu schlachtreifer Größe gemästet werden und dann in den Handel gelangen. Insgesamt 50 Fischbassins stehen auf dem Aalhof hierfür sowie für die Zwischenhälterung von Farmaalen zur Verfügung. Auf der von Gert Götting geleiteten Führung durch seinen Betrieb bekam man einen Eindruck von der Arbeitsweise einer modernen Aalfarm.

Glasaalaufkommen erholt sich

„Das natürliche Glasaalaufkommen nimmt über die letzten Jahre tendenziell zu", sagt Götting. Und weiter: "Dieser positive Trend könnte schon das Ergebnis verstärkter Besatzbemühungen der vergangenen Jahre sein". Daß aber damit die Aalwelt noch lange nicht in Ordnung ist, weiß er natürlich auch. „Gewässerquerverbauungen sind nach wie vor das Kernproblem für den Wanderfisch Aal", führt er weiter aus. Außerdem gebe es einen schwerkontrollierbaren Schwarzmarkt für Glasaale. „Asien zahlt immernoch 4000 - 5000 € für 1 kg Glasaal", so seine abschließende Anmerkung zu diesem Thema.

Für die Teilnehmer an der Fahrt ein interessanter und durchaus eindrucksvoller Vormittag. Leider wurde uns innerhalb der Anlage ein striktes Fotografierverbot auferlegt. Aber was soll´s….

Nicht zu vergessen: Gesponsert wurde die Fahrt der Jugendgruppe durch eine Spende der örtlichen Gruppe des **Lions Club e.V.** Hierfür sagen wir Herzlichen Dank!

Dr. Rainer Becker
– 2. Vorsitzender –

A. Milutzki und W. Kirschner

...Ihr Küchen-Studio

Die Nr.1 in Sachen Küchen!

Hamburger Straße 56
27283 Verden
Tel. 0 42 31 - 95 12 44
Fax 0 42 31 - 95 12 45

Giers-Schanzendorf 1
28870 Ottersberg-Posthausen
Tel. 0 42 97 - 81 61 21
Fax 0 42 97 - 81 61 22

Die neue Küche, von uns perfekt geplant...

GmbH
Ahrens
IT-Systemhaus

Desktops • Notebooks • Vor-Ort-Service
Netzwerke • IT-Security • Virtualisierung
Zubehör • Reparaturen

Zollstr. 2b • +49 (4231) 951104-0 • www.ahrensgmbh.de

Aale, Aale, Aale.....

So viel Besatz war nie

Hemelingen, Langwedel-Intschede, Dörverden, Drakenburg, Landesbergen, Schlüsselburg, Petershagen, Hameln, Hann. Münden, Wilhelmshausen und Wahnhausen. So lauten die Ortsbezeichnungen einiger **Laufwasserkraftwerke,** sprich Querverbauungen an der Weser. Dazu eine nur schwer kontrollierbare, auf den Aal konzentrierte **Erwerbsfischerei.** Wenn man eine effektive Methode ersinnen wollte, um einen Fluss langfristig aalfrei zu machen, so hätte man mit dieser Kombination von Energieerzeugung und Bestands-Ausbeutung sicherlich einen guten Griff getan.

Alles übertrieben? Einseitige Schuldzuweisungen? Nun, die aktuelle Fangstatistik des Vereins (s. AH 1/2019) spricht, was die Aal-Bestandsentwicklung angeht, eine klare Sprache: Es geht nach wie vor nach unten - auch wenn sich in vergangenen 2-3 Jahren eine Stabilisierung anzudeuten scheint.

Der große, übergeordnete Zusammenhang soll hier aber natürlich nicht kleingeredet werden. Es ist nicht nur die Stromerzeugung bzw. die lokale Überfischung. Jahrzehntelanger, europäischer Raubbau an Glasaalen, unkontrollierter internationaler Aalhandel, eingeschleppte Parasiten und andere Faktoren haben ihren Anteil an der rigiden Übernutzung mit anschließendem (Fast)Zusammenbruch der Bestände gehabt.

„Schlauchaale“.

Spät, fast zu spät, haben die verantwortlichen Organe der EU gegengesteuert. Glasaal-Fangquoten, Handelsbeschränkungen bzw. -verbote scheinen mittlerweile zu greifen. Als Beleg dafür kann das - nach den historischen Tiefständen der 2000er Jahre - allmählich wieder ansteigende Glasaalaufkommen angesehen werden.

Querverbauungen verhindern Aalwanderung

Doch zurück zur Situation vor Ort, hier bei uns an der Weser. Da wären also haufenweise die mit Turbinen bestückten, der Produkti-

Weiterverteilung per Autoanhänger.

on von Öko-Strom und dementsprechend mit EEG-Vergütung versehenen Laufwasserkraftwerke. Für die Wanderfischart „Aal“ eigentlich ein absolutes no go: Aufstieg für Aale unterhalb ca. 25cm Länge nicht möglich, da die Strömungsverhältnisse in den diversen Fischpässen das wirksam verhindern. Abstieg großer Aale endet während diverser Turbinenpassagen. Nur die Harten kommen durch (und somit evtl. zur Vermehrung). Den Rest fangen die Angler und vor allem natürlich die Erwerbsfischerei. Letztere allerdings ohne entsprechenden Besatzausgleich. Man will ja schließlich auch noch leben!

Hier springt nun der zwischenzeitlich wachgewordene Vater Staat im Verein mit den in der Region zahlreichen Anglervereinigungen und Fischereigenossenschaften in die Bresche. Und das läuft dann so: Die Angelvereine bzw. -genossenschaften haben Geld. Angeln ist ein beliebtes Hobby und man ist auf den möglichen Fang fürs wirtschaftliche Überleben nicht angewiesen. Also, statt, wie es früher häufig geschah, den Besatz-Etat für zweifelhaften Überbesatz irgendwelcher gern geangelter, manchmal auch exotischer Arten rauszuschmeißen, wird jetzt in großem Stil - und zur Freude der Erwerbsfischerei - Aalbesatz durchgeführt. Jetzt kommt Vater Staat mit Steuergeld: Blanke 60 Cent gibt er auf jeden für Aal-Besatz ausgegebenen Euro noch mal oben drauf. Das heißt, wenn ich als

„Aalrutsche“.

Gewässerwart 100 € in Aalbesatz investiere, übernimmt die öffentliche Hand 60 €. Der Gewässerwart kann also dementsprechend mehr Aale kaufen.

So entsteht ein irres System: 1. Turbinen zerhacken Aale und werden - da es sich bei dem so erzeugten Produkt ja um Öko-Strom handelt - mit Umlagen gemäß EEG belohnt. 2. müssen die unübersehbaren Schäden nun repariert werden. Womit? Mit (Steuer)Geld, siehe Aalbesatzförderung! Dadurch überlebt 3. die Erwerbsfischerei, die das Rad durch notorischen Raubbau am Aal weiter am Laufen hält. Und 4. können die Angelvereine ordentlich in ihr Hobby, den nächtlichen Aalfang, investieren und stehen dadurch in der Öffentlichkeit als Naturfreunde und Gutmenschen da.

Am Ende haben alle was davon: Kraftwerksbetreiber sind durch das Präfix „Öko“ in ihrem Tun sakrosankt und kassieren Umlage. Die Politik kann Geld für „Naturschutz“ ausgeben und freut sich auf Wählerstimmen. Die Angelfischerei verbessert ihr schlechtes Image. Die Erwerbsfischerei aber erzielt als eigentlicher Nutznießer mit geringstmöglichem Aufwand den größtmöglichen Nutzen….

So, das soll nun aber als Einstimmung auf meinen Beitrag zum Thema Aalbesatz reichen.

Aalbesatz noch mal gesteigert

Wie sah es also in diesem Jahr aus, mit den Besatzaalen? Ganz einfach: So viel wie noch nie! Die **Pachtgemeinschaft Weser IV** brachte in diesem Jahr € 30.500 als Eigenanteil für den Frühjahrs-Aalbesatz auf. Nicht verschwiegen werden soll der darin steckende Anteil der Verdener Sportfischer: Immerhin waren dies **€ 14.400.** Fast die Hälfte des gesamten Besatzes wurde also von uns finanziert. Plus 60% Förderung aus öffentlichen Mitteln ergab sich am Ende eine Gesamtsumme von stolzen **€ 76.250.** Dafür wurden rund **1.230 kg** Farmaal mit einem Durchschnittsgewicht von 4 g pro Tier geliefert.

Umgerechnet also ca. **310.000 Stück.** Alles quicklebendige Baby-Aale, die seit ihrem Fang als Glasaale (z.B. in Südfrankreich), einige Monate in der Hälterung des Aalhofes Götting bei entsprechender Fütterung zugebracht hatten, dabei einiges an Gewicht zulegten, und am 25. 5. bei kühlem, windigem Wetter in eine mehr oder weniger gefahrvolle Zukunft (s.o.) entlassen wurden (s. Abb.).

Verweisen möchte ich in diesem Zusammenhang noch auf eine aktuelle Pressemitteilung des Deutschen Angelfischerverbandes (DAFV) im Anschluss an diesen Artikel.

Rainer Becker
– 2. Vorsitzender –

Holz
ist meine
Leidenschaft

Rolf Vogelsang
Tischlermeister

Auf der Heide 28
27318 Hoyerhagen
Tel: 04251-1219
Fax: 04251-1831

www.tischlerei-vogelsang.de

Verdener Möbeltransporte
ALBRECHT GMBH
AMD-Spediteure Die Umzugs-Experten

- Haushaltsauflösungen u. Möbelverwertungen
- Möbel- u. Küchenmontagen
- Mietmöbelwagen u. Fahrer
- Umzüge an jeden Ort
- Vollservice-Umzüge
- Kleintransporte u. Lagerungen

Büro: Bremer Straße 22, 27283 Verden
Telefon 04231/936099 · Fax: 77402

Ihr Fachhändler für ...
motorisierte Geräte von STIGA

FRAGEN SIE NACH DEN
NEUEN MODELLEN!

awt

- Verkauf
- Reparatur
- Verleih

awt Aller-Weser Technik GmbH
Am Allerufer 21
27283 Verden
TELEFON 0 42 31/9 74 2-0
FAX 0 42 31/9 74 2-29

Wasserkraft-Turbinen: Schäden an Aalen viel größer als vermutet

Schwerwiegende Wirbelsäulenschäden an äußerlich unverletzten Tieren

In einer gemeinsamen Pressemitteilung des DAFV (Deutscher Angelfischer Verband) und DFV (Deutscher Fischerei Verband) wird auf die Ergebnisse einer Untersuchung der Tierärztlichen Hochschule Hannover hingewiesen. Demnach ist der Prozentsatz beschädigter Aale nach Turbinenpassage erheblich größer als bisher vermutet. Die Studie konzentriert sich auf den Anteil äußerlich unbeschädigter Tiere. Dass daneben eine erhebliche Menge an Aalen die Wasserkraft-Turbinen mit erheblichen, äußerlich sichtbaren Verletzungen passiert (s. Abb.) war nicht Gegenstand der Untersuchung. Nimmt man beides zusammen so bekommt man einen Eindruck von der verheerenden Wirkung der Stromgewinnung aus Wasserkraft.

Fangstelle Drakenburg: Äußerlich sichtbare Schäden an Blankaalen.

Hamburg, Berlin, 26.04.2019. Erstmals hat die Tierärztliche Hochschule Hannover Aale, die in der Weser gefangen wurden und aller Wahrscheinlichkeit nach mindestens ein Wasserkraftwerk passiert hatten, auf innere Verletzungen untersucht. Die Röntgenbilder zeigen, dass selbst die Aale, die äußerlich unverletzt waren, zu rund 50% teils schwerwiegende Wirbelsäulenverletzungen aufwiesen. Es gibt Stauchungen und Verschiebungen von Wirbelkörpern sowie Wirbelbrüche, die in dieser Form bei Menschen zu Gesundheitsschäden bis hin zu motorischen Ausfallerscheinungen und Querschnittslähmungen führen können. Dabei zeigte sich, dass die Häufigkeit dieser Verletzungen mit zunehmender Körperlänge angestiegen ist. Abwandernde Blankaale, insbesondere große Weibchen, sind überproportional betroffen, wenn sie die Flüsse auf dem Weg in Laichgebiete in der karibischen Sargasso-See verlassen.

Nach Einschätzung der Veterinäre können diese Wirbelsäulenverletzungen erhebliche Folgen für die Schwimmfähigkeit der Aale haben.

Die Befunde verursachen Betroffenheit bei allen, die sich um die Fischbestände in heimischen Gewässern sorgen. Bisher war bekannt, dass ein

... die etwas andere Gärtnerei

Unser Auftrag:
Berufliche Bildung und Teilhabe am
Arbeitsleben für Menschen mit seelischen Behinderungen

Unsere Floristik:
Schnittblumen, Topfpflanzen, Geschenkideen,
Hochzeit, Tischdekoration, Firmenfeiern, Trauerfälle, Bepflanzungen

Unsere Gärtnerei:
Alles aus eigener Produktion - ein buntes
Sortiment von Frühjahr bis Winter - Zierpflanzen, Stauden, Gemüse

Unsere Öffnungszeiten:
Montags bis freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr
April, Mai und Juni auch samstags von 10 Uhr bis 14 Uhr

Blume & Co

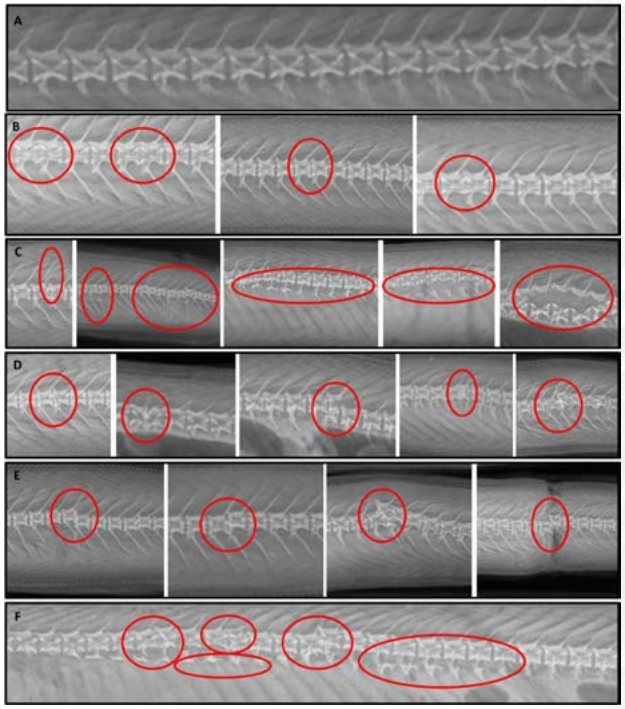
Lindhoop 3 • 27308 Kirchlinteln
Fon [04236] 94 27 44 • DLZ.Blume@LhRowVer.de
www.dienstleistungszentrum-wuemme-aller.de
Ein Unternehmen der Lebenshilfe Rotenburg-Verden gemeinnützige GmbH

Schlüssel & Schlösser
– Beschläge
– Sicherheitstechnik
– Wir beraten und montieren –
BORMANN eisenwaren
Große Straße 99 · Verden · Tel. 26 43 · Fax 8 33 98

beachtlicher Teil der Aale bei stromabwärts gerichteten Wanderungen in den Flüssen von den Turbinen der Wasser-kraftanlagen zum Teil regelrecht gehäckselt werden. Der angeblich „grüne“ Strom aus Wasserkraftanlagen wurde deshalb auf Grund der Schäden an der Fischfauna schon als „blutroter“ Strom bezeichnet. Jetzt wächst die Befürchtung, dass diese Schäden bisher sogar noch unterschätzt wurden.

Fischer und Angler sehen sich in ihrer kritischen Haltung zu Wasserkraftwerken einmal mehr bestätigt. Sie fordern, dass diese Ergebnisse mit dem Charakter einer Vorstudie an weiteren Wasserkraftwerken und unterschiedlichen Turbinentypen überprüft werden. Eine Beurteilung der Schäden durch Wasserkraftwerke ist ohne die kompetente Untersuchung möglicher innerer Verletzungen nicht ausreichend. In Bezug auf Aale haben diese Ergebnisse auch Bedeutung für die Aalmanagementpläne, die europaweit durch die EU vorangetrieben wurden. Maßnahmen wie das niedersächsische „Aaltaxi“ bekommen dadurch noch größeres Gewicht. Dabei werden die Aale bei ihrer Laichwanderung zum Meer vor den Wasserkraftwerken abgefangen und mit einem Fischtransporter an die Nordsee gefahren. Von dort können die Laichtiere ungehindert zur Atlantik-Überquerung starten.

Abbildung: *Röntgenologische Befunde der untersuchten Aale. Dargestellt sind Beispielbilder für beobachtete Veränderungen, wobei die jeweiligen Veränderungen farblich hervorgehoben sind:*



A: *unveränderte Wirbelsäule. Die Abstände zwischen den Wirbelkörpern sind gleichmäßig, alle Wirbelkörper und alle Fortsätze sind intakt.* ***B:*** *Stauchungen der Wirbelsäule. Zu erkennen sind deutlich kleinere Abstände zwischen einzelnen Wirbelkörpern.*
C: *Abriss der Wirbelfortsätze dorsal und / oder ventral vom Wirbelkörper.*
D: *Brüche von Wirbelkörpern.*
E: *Verschiebungen von Wirbelkörpern nach dorsal oder ventral, zum Teil kombiniert mit Brüchen der Wirbelkörper.* ***F:*** *Beispiel eines Abschnitts der Wirbelsäule eines Aals mit multiplen Veränderungen (Stauchung, Brüche, Abriss von Fortsätzen).*

Quelle: *Dr. Verena Jung-Schroers, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Institut für Parasitologie, Abteilung Fischkrankheiten und Fischhaltung)*

BRECKER
Heizung | Sanitär | Klima | Lüftung | Moderne Energietechnik
24h Kundendienst Tag & Nacht!
Telefon:
04231-91 410
Siemensstraße 6 | Verden
brecker-verden@t-online.de
www.brecker-verden.de

meiners
BAUELEMENTE
- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Rollläden
- Markisen
- Insektenschutz

Im Finigen 12 · 28832 Achim
Telefon (0 42 02) 9 77 00
weru
Fenster und Türen fürs Leben
roma
ROLLLADEN + TORE

Aal

Fischart:	Aal
Gewicht:	835 g
Länge:	74 cm
Gewässer:	Aller
Fänger:	**Katharina Lammers**
Fangtag:	30.04.2019
Köder:	Tauwurm

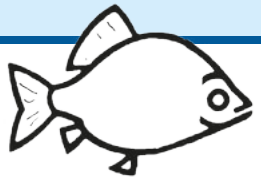
Aal

Fischart:	Aal
Gewicht:	880 g
Länge:	76 cm
Gewässer:	Weser
Fänger:	**Tim Kruse**
Fangtag:	24.05.2019
Köder:	Tauwurm

Schuppenkarpfen

Fischart:	Schuppenkarpfen
Gewicht:	4,200 kg
Länge:	65 cm
Gewässer:	Aller
Fänger:	**Denis Schkolni**
Fangtag:	23.04.2019
Köder:	Maden

KAPITALER FISCH



Fischart: _____

Gewicht: _____

Länge: _____

Gewässer: _____

Fänger: _____

❑ Jugendlicher

Anschrift: _____

_____

Fangtag: _____

Köder: _____

Ich bin mit der Veröffentlichung meiner Daten und Fotos im „Angelhaken“ und auf der Internetseite des Vereins einverstanden.

Ja ❑ Nein ❑

_____

Unterschrift des Fängers

Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle

Jeden Montag von
17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Telefon 0 42 31 / 8 27 34
Fax 0 42 31 / 93 24 71

Außerdem können Sie uns im Internet besuchen:
www.sportfischer-verden.de
E-Mail: info@sportfischer-verden.de

Ihr Tischler für Sie direkt vor Ort!

Ihr zuverlässiger Partner in Verden:
Möbel nach Maß ◦ Innenausbau
Trockenbau ◦ Sicherheitsbeschläge
Fenster & Türen ◦ Insektenschutz
Rollläden ◦ Plissees & Markisen
Reparatur & Wartungsarbeiten

Tischlerei Berkenkamp
Bau- & Möbeltischlerei
Am Alten Pulverschuppen 25
27283 Verden
T: 04231 63 31 3 ◦ F: 04231 95 66 07 8
info@tischlerei-berkenkamp.de

www.tischlerei-berkenkamp.de

H.Ringel GmbH & Co. KG
Meisterbetrieb
Meister-Qualität seit 1967
Moderne Heiztechnik • Solar
Bäder nach Maß • Sauna & Wellness
H. Ringel GmbH & Co. KG · Carl-Hesse-Straße 35 · 27283 Verden (Aller) · Telefon: (0 42 31) 6 10 19

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

www.ksk-verden.de

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Verden

Verein der Sportfischer Verden/Aller e.V. · Tempelpforte 10, 27283 Verden
Postvertriebsstück H 1796 · Entgelt bezahlt DPAG